

Mehrere Gerätefunktionen in einem Umformer



16.04.2003

Beim multifunktionalen Messumformer sentra-control 2000 spielt die Logistik eine entscheidende Rolle. Angefangen beim Allpower Weitbereichsnetzteil, das international mit 20 bis 253 V_{UC} in jeder Regelung seine Versorgungsspannung findet, lässt den Lageraufwand schon beim Hersteller und Händler schwinden. Angeschlossene Sensoren können aktive oder passive Stromsignale führen. Durch das breite Band an Spannungseingängen

können auch nicht standardisierte Messumformer und Sensoren ausgewertet werden. Pt 100, Ni 100 und Thermoelemente werden wahlweise über intern abgelegte Normtabellen berechnet. Die Konfiguration des Messumformers erfolgt über die 3 frontseitigen Tasten oder über die frontseitige RS 232 Schnittstelle.

Über eine im Karteikartenformat angelegte Software, werden die verschiedenen Eingangs- und Ausgangssignale parametrierbar. Die Daten werden zur Sicherung auf der Festplatte mit Datumstempel gespeichert und können im Reparaturfall in ein neues Gerät überspielt werden. Sollen mehrere Messumformer mit den gleichen Parametern konfiguriert werden, muss die Einstellung nur einmal vorgenommen werden. Der Arbeits- und Installationsaufwand wird minimiert. Verschiedene Funktionen wie, Lernmodus, Filter und Linearisierung berechnen bei Füllstandapplikationen, das Tankvolumen, Oberflächenglättung und Befüllprozesse.